

pastösen Rückständen beseitigen, da sie wegen ihrer einfachen Bauweise wenig störanfällig sind.

Pyrolyse hat jedoch den Nachteil, daß im allgemeinen eine Zerkleinerung des Mülls notwendig ist. Die energetische Nutzung der Abfälle ist geringer als bei der Verbrennung, da noch erhebliche Mengen an Kohlenstoff in den festen Rückständen verbleiben. Auch ist der zu deponierende Anteil größer. Das anfallende Abwasser weist nicht nur eine Salzfracht, sondern auch eine hohe organische Belastung auf.

5.7.12. Technische Fortschritte

Im Bereich der im Abschnitt 5.7. dargestellten neuen technischen Varianten sowie der biogenen Rohstoffe und Energieträger laufen auch in Österreich Forschungs- und Entwicklungsprojekte, teils über die hier beispielhaft angeführten Bereiche hinausgehend, von denen manche knapp vor der Praxisreife stehen. Bei den neuen technischen Varianten sowie den biogenen Rohstoffen und Energieträgern besteht mittel- und langfristig ein beträchtliches Innovationspotential.